

**Erledigt**

## **Lenovo ThinkPad W540 - diverse Fragen**

**Beitrag von „grt“ vom 25. Februar 2021, 12:46**

klar kannst du. aber du brauchst dazu die acpi-tabellen, also den ordner /EFI/Clover/ACPI/origin mit den daten von DEINEM läptopp, die du dir mit F4 beim clover bootscreen erstellen lässt.

die werden dann (möglichst zusammen) dekompiert, du suchst in der dsdt nach dem device \_SB.PCI0.LPC.EC (kann auch etwas anders heissen, aber bei thinkpads ist der pfad glaub ich so richtig). dort guckst du nach feldern, die grösser als 8bit sind, prüfst, ob sie im weiteren programmverlauf genutzt werden, und notierst dir in welchen methoden die weiterverwendung stattfindet. die so gefundenen felder müssen in 8bit-"schnipsel" aufgeteilt, und am verwendeten ort wieder zusammengesetzt werden (gibt fertige methoden dafür, stichwort B1B2, B1B4 und L1L4).

die gesplitteten felder und die veränderten methoden, in denen die felder wieder zusammengesetzt verwendet werden, müssen dann in eine SSDT übertragen werden. damit tatsächlich diese methoden und nicht mehr die originalen in der dsdt angewendet werden, müssen die "alten" methoden noch per on-the-fly-rename deaktiviert werden.

die prozedur kann sowohl für clover, als auch für opencore so angewendet, und in die jeweilige config.plist eingebaut werden.

soweit die kurzfassung.

eine sehr detaillierte anleitung wie man den batterypatch erstellt, gibts bei den tomaten von rehabman. aber man sollte schon ein wenig programmiererfahrung haben, sonst ist das echt schwer zu verstehen.